

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

### 1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

Bezeichnung auf dem Kennzeichnungsschild/Handelsname:

**Noris Citosol-Wischwachs**

Andere Bezeichnungen: keine

REACH Registrierungsnr.: keine

### 1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Reinigungsmittel

#### 1.2.1 Identifizierte Verwendungen:

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird:

### 1.3 Bezeichnung des Unternehmens

Lieferant (Hersteller/Importeur/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Firmenname: **Hartmann-Chemie GmbH**

Telefon: **0049-9183/7616**

**Reinigungs- und Pflegemittel**

Fax: **0049-9183/4557**

Anschrift: **Burgthanner Str. 21**

**90559 Burgthann**

Info-Telefon: **0049-9183/7616**

E-Mail (fachkundige Person): **info@hartmann-chemie.de**

### 1.4 Notrufnummer (außerhalb der Geschäftszeit):

**0049-89/96290-441**

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1 Bezeichnung der Gefahren

Die Zubereitung ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.

#### 2.1.1 Einstufung: **67/548/EWG oder 1999/45/EG**

#### **Gefährlichkeitsmerkmale**

kein Gefährlichkeitsmerkmal

#### **R-Sätze**

keine Kennzeichnung

#### Zusätzliche Hinweise:

### 2.2 Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

#### Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Keine bekannt.

#### Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Keine bekannt.

#### Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:

Keine bekannt.

#### Andere Gefahren:

Keine bekannt.

\* **3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

**3.1 Angaben zur Zubereitung/zum Gemisch:**

Beschreibung:

Mischung von Wachsen, Emulgatoren, Polymeren und Hilfsstoffen

**3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe\*:**

| Chemischer Name             | CAS-Nummer  | EINECS-Nummer | Konzentrationsgrenzen | Kennzeichnung | R-Sätze |     |
|-----------------------------|-------------|---------------|-----------------------|---------------|---------|-----|
| C11 Alkoholethoxylat (8 EO) | 127036-24-2 | kA            | 1-5%                  | Xn            | R22     | R41 |

**3.3 Bemerkung:** Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Enthaltene allergene Duftstoffe gemäß RL 2003/15/EWG:

Linalool (0,01 %)

Enthaltene Konservierungsstoffe: Methylchloroisothiazolinone, Methylisothiazolinone (Ethylendioxy)Dimethanol

\* **4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**

**4.1 Allgemeine Hinweise:**

Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.  
Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

**4.2 Nach Einatmen:**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**4.3 Nach Hautkontakt:**

Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**4.4 Nach Augenkontakt:**

Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

**4.5 Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen.

**4.6 Selbstschutz des Ersthelfers:**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

#### 4.7 Hinweise für den Arzt (Symptome, Gefahren Behandlung)

Symptome: Magen-Darm-Störungen,  
Lungenreizung,

Gefahren: Magen-Darm-Beschwerden  
Lungenödem

Behandlung: Kreislauf überwachen. Symptomatische Behandlung. Antidotgabe

### \* 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**5.1 Geeignete Löschmittel:** Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

**5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser.

**5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NOx), Kohlenmonoxid (CO)

**5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

**5.5 Zusätzliche Hinweise:**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Brandklasse: Das Produkt selbst brennt nicht. Maßnahmen auf den primären Brandfall abstimmen.

### \* 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben. Persönliche Schutzausrüstung verwenden und Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8 beachten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Größere Mengen nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Sicherstellen dass Leckagen aufgefangen werden können (z.B. Auffangwannen oder Auffangflächen)

**6.3 Verfahren zur Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren: Wasser

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Universalbinder, Sand, Sägemehl.

**6.4 Zusätzliche Hinweise:** Leckagen sofort beseitigen.

### \* 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**7.1 Handhabung**

**7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:**

Schutzmaßnahmen:

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8)

Technische Maßnahmen:

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Keine besonderen Maßnahmen

Belüftung: Keine besonderen Maßnahmen

Maßnahmen zum Umweltschutz: Rückhaltebehälter vorsehen, z. B. Bodenwanne ohne Abfluß.

Spezifische Anforderungen oder Handhabungsregelungen:

Keine besonderen Maßnahmen

Fußboden und verunreinigte Gegenstände reinigen mit: Wasser und Seife

**7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Nicht mischen mit: andere Reinigungsmittel

Fernhalten von: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Das Produkt ist: Nicht entzündlich

**7.1.3 Weitere Angaben:**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

## 7.2 Lagerung

**7.2.1 Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2.2 Verpackungsmaterialien:** Polyethylen

**7.2.3 Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Geeignetes Material für Behälter/Anlagen: Polyethylen

Geeignetes Fußbodenmaterial: Material, reinigungsmittelbeständig

Weitere Lagerbedingungen: Material, reinigungsmittelbeständig

### 7.2.4 Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Nahrungs- und Futtermittel

### 7.2.5 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Schützen gegen: Hitze

Lagerung allgemein: Im Originalbehälter aufbewahren.

Lagertemperatur: Kühl lagern.

Maximale Lagerdauer: mind. 36 Monate

Lagerklasse: Nichtbrennbare Flüssigkeiten.

**7.3 Bestimmte Verwendung:** Empfehlungen: Gebrauchsanweisung beachten.

Branchenlösungen: Giscode: Kein Giscode

## \* 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### 8.1 Expositionsgrenzwerte

#### 8.1.1 Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten

##### 8.1.1.1 Arbeitsplatzgrenzwerte:

| Stoffidentität              |               |         | Arbeitsplatzgrenzwert |       | Überschreitungs-faktor | Bemerkungen | Änderungen |
|-----------------------------|---------------|---------|-----------------------|-------|------------------------|-------------|------------|
| Chemischer Name             | EINECS-Nummer | CAS-Nr. | ml/m3 (ppm)           | mg/m3 |                        |             |            |
| C11 Alkoholethoxylat (8 EO) | 127036-24-2   | kA      | -----                 | ----- | -----                  |             |            |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

#### 8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

##### 8.2.1.1. Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Kein persönlicher Atemschutz nötig.

Geeignetes Atemschutzgerät:

Handschutz: Geeignetes Material:  
NBR (Nitrilkautschuk).

Ungeeignetes Material:  
Dicker Stoff.  
Chromatfreies Leder.

Durchdringungszeit: > 2 Stunden

Dicke des Handschuhmaterials: > 0,5 mm

##### Zusätzliche Handschutzmaßnahmen:

Kein Handschutz notwendig, beim Umgang mit dem konzentrierten Produkt nach Arbeitsende Hände waschen und eincremen.

Augenschutz: Bei Spritzgefahr: Gestellbrille mit Seitenschutz.

Körperschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.  
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Allgemeine Angaben

Aussehen: flüssig  
Aggregatzustand: flüssig      Farbe: weiß      Geruch: blumig

### 9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

#### 9.2.1 Sicherheitsrelevante Basisdaten

|                          |   |                           |                        |
|--------------------------|---|---------------------------|------------------------|
| pH-Wert (konzentriert):  | ca. 7   | pH-Wert (1:10 in Wasser): | ca. 7                  |
| Schmelztemperatur:       | kA  | Siedetemperatur:          | ca. 100 °              |
| Gefrierpunkt:            | kA  | Dampfdruck:               | kA                     |
| Dichte:                  | ca. 1,01  | Schüttdichte:             | ---- g/cm <sup>3</sup> |
| Wasserlöslichkeit:       | nicht mischbar.   |                           |                        |
| Auslaufzeit:             | < 20 s      3 DIN EN ISO 2431.  |                           |                        |
| Flammpunkt:              | ----  |                           |                        |
| Bewertung:               |   |                           |                        |
| Bemerkung:               |   |                           |                        |
| Kinematische Viskosität: | > 50 mm <sup>2</sup> /s   |                           |                        |
| Explosionsgrenzen:       | Untere Explosionsgrenze (Vol-%): ----<br>Obere Explosionsgrenze (Vol-%): ---- |                           |                        |
| Bewertung:               |   |                           |                        |
| Bemerkung:               |   |                           |                        |

### 9.3 Sonstige Angaben:

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**10.1 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine bekannt  
**10.2 Zu vermeidende Stoffe:** Heftige Reaktion(en) mit: Keine bekannt  
**10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine bekannt  
**10.4. Weitere Angaben:**

## \* 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Toxikologische Prüfungen:

#### 11.1.1 Akute Wirkungen (toxikologische Prüfungen) Reizung und Ätzwirkung:

Einstufungsrelevante LD/LC<sub>50</sub>-Werte in mg/Liter

| Chemischer Name             | Toxikologie Oral | Toxikologie Dermal | Toxikologie Inhalativ |
|-----------------------------|------------------|--------------------|-----------------------|
| C11 Alkoholethoxylat (8 EO) | 1400             | kA                 | kA                    |

Die genannten Daten und Angaben beziehen sich auf den (die) technischen Wirkstoff(e).

Zubereitung:

ATSmix Oral >2000 = keine Einstufung ATSmix Dermal LD >2000 = keine Einstufung ATSmix Inhalativ LD 50: >5 = keine Einstufung

Primäre Reizwirkung an der Haut: nicht reizend.  
Reizung der Augen: leicht reizend.  
Reizung der Atemwege: nicht reizend.

Sensibilisierung: Nach Hautkontakt: Nicht bekannt  
Nach Einatmen: Nicht bekannt

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch) Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt  
CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung): Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt

## 11.2 Erfahrungen aus der Praxis

11.2.1 Einstufungsrelevante Beobachtungen: Keine  
11.2.2 Sonstige Beobachtungen: Keine

## 11.3 Allgemeine Bemerkungen:

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

## \* 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Ökotoxizität:

#### Aquatische Toxizität

| Chemischer Name             | LC 50-Wert Fisch | LC 50-Wert Daphnie | LC 50-Wert Bakterien | Abbaubarkeitskriterien |
|-----------------------------|------------------|--------------------|----------------------|------------------------|
| C11 Alkoholethoxylat (8 EO) | > 1mg/Liter      | kA                 | kA                   |                        |

Die genannten Daten und Angaben beziehen sich auf den (die) technischen Wirkstoff(e).

### 12.1.4 Verhalten in Kläranlagen

Bei sachgemäßer Anwendung gelangt das Produkt nicht in die Kanalisation.

### 12.2 Mobilität:

keine Daten bekannt

### 12.3 Persistenz und Abbaubarkeit

Physiko- und photochemische Elimination: keine Daten bekannt

Bioabbaubarkeit: Die Einzelkomponenten sind biologisch abbaubar.

**12.4 Bioakkumulationspotenzial:**

keine Daten bekannt

**12.5 Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften:**

keine Daten bekannt

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:**

Keine weiteren Daten bekannt.

**12.7 Weitere ökologische Hinweise:**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

**13.1 Entsorgung / Abfall (Produkt):**

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.

**13.2 EAK/AVV-Abfallschlüssel:**

07 06 99 Abfälle von Fetten, Seifen, Waschmitteln, etc. Abfälle n.a.g. oder  
20 01 30 Reinigungsmittel, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen.

**13.3. Verpackungen:**

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

**13.4 Zusätzliche Hinweise:** Nicht mit anderen Abfällen vermischen.

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

**14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVSE):**

Offizielle Benennung für die Beförderung:  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Klasse:

Gefahrzettel:

Verpackungsgruppe:

Tunnelbeschränkungscode:

Klassifizierungscode:

UN-Nr.:

\* **15. RECHTSVORSCHRIFTEN**

**15.1 EU-Vorschriften**

Stoffsicherheitsbeurteilung: Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden noch nicht durchgeführt.

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnungen für gefährliche Stoffe und Zubereitungen:

kein Gefährlichkeitsmerkmal

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

R-Sätze:  
keine Kennzeichnung

S-Sätze:

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bemerkung: Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen: keine

Sonstige EU-Vorschriften:

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)

VOC-Wert (in g/l): 1 g/Liter

**15.2 Nationale Vorschriften (Deutschland)**

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Die Beschäftigungsverbote zum Schutz erwerbstätiger Mütter (MuSchG) und arbeitender Jugendlichen (JArbSchG) sind zu beachten

Störfallverordnung (12. BImSchV): Nicht genannt

Wassergefährdungsklasse: 1

Technische Anleitung Luft (TA-Luft): Unterliegt nicht der TA-Luft.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

TGRS 400: Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen am Arbeitsplatz: Anforderungen

TGRS 500: Schutzmaßnahmen Mindeststandards

BG Merkblätter:

A 008 Persönliche Schutzausrüstungen (6/96)  
A 016 Gefährdungsbeurteilung – Durchführung – Wie? Warum? Wer? (1/2007)  
M 042 Hautschutz

\* **16. SONSTIGE ANGABEN**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

**16.1 Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext):**

**R50/53** Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**16.2 Schulungshinweise:**

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen anhand der Betriebsanweisung (TGRS 555) müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal pro Jahr erfolgen.

**16.3 Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:**

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

**16.4 Weitere Informationen:**

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden jedoch damit keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**16.5 Datenquellen:** Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur und beruhen auf praktischen Erfahrungen.  
kA = keine Angaben